

Bedienungsanleitung UEZ Zwangsmischer

Typen:

ZM 50

ZM 65

ZM 80

ZM 100

ZM 200

ZM 300

ZM 400

ZM 800

ZZ 50



UEZ MISCHTECHNIK GMBH
Wilhelm-Maybach-Straße 27
D-71394 Kernen i.R.

Telefon: 07151 / 25016-50
E-Mail: info@uez-mischer.de
Internet: www.uez-mischer.de

Formales zur Betriebsanleitung:

Version der Betriebsanleitung: V01

Historie: Version Datum Änderungen

1.0 01.01.2019 Erstversion

Zweck des Dokumentes

Die vorliegende Betriebsanleitung soll den Betreiber des Zwangsmischers vertraut machen mit:

- der Arbeitsweise,
- der Bedienung,
- den Sicherheitshinweisen und
- der Wartung.

Aufbewahrung

Die Betriebsanleitung ist immer im Bereich des Zwangsmischers aufzubewahren. Sie muss stets griffbereit sein.

Achtung!

Für den Betrieb des Mischers gelten auch die örtlichen Sicherheitsvorschriften und Unfallverhütungsvorschriften!

SICHERHEIT

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Zwangsmischer darf nur zum Mischen von Medien

- gemäß Tabelle „Geeignet zum Mischen von „.“ und
 - den Angaben aus Tabelle „Technische Daten“
- verwendet werden.

Eine anderweitige Anwendung ist nicht gestattet.

Für hieraus entstehende Schäden haftet die Firma UEZ MISCHTECHNIK GmbH nicht.

Niemals explosionsgefährliche oder aggressive Mischgüter mischen!

HINWEIS

Beachten Sie auch die Hinweise im Anhang dieser Betriebsanleitung.

Hinweise in der Betriebsanleitung beachten

Grundvoraussetzung für den sicherheitsgerechten Umgang und den störungsfreien Betrieb des Zwangsmischers ist die Kenntnis der grundlegenden Sicherheitshinweise und der Sicherheitsvorschriften.

Diese Betriebsanleitung enthält die wichtigsten Hinweise, um den Zwangsmischer sicherheitsgerecht zu betreiben.

Diese Betriebsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, sind von allen Personen zu beachten, die mit dem Zwangsmischer arbeiten.

Darüber hinaus sind die für den jeweiligen Einsatzort geltenden Regeln und Vorschriften zur Unfallverhütung zu beachten.

Darstellung von Sicherheitshinweisen

In diesem Kapitel werden die Symbole aufgeführt, die in der Betriebsanleitung verwendet werden, um auf Gefahren und Hinweise aufmerksam zu machen.



Dieses Symbol weist auf eine gefährliche Situation hin, welche, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt.



Dieses Symbol weist auf eine gefährliche Situation hin, welche, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen könnte.



Dieses Symbol weist auf eine gefährliche Situation hin, welche, wenn sie nicht vermieden wird, zu kleineren oder leichten Verletzungen führen könnte.



HINWEIS wird benutzt im Zusammenhang mit Arbeitsweisen, die nicht im Bezug auf Körperverletzungen stehen.

Piktogramme in den Sicherheitshinweisen

Die Sicherheitshinweise können mit Piktogrammen gekennzeichnet sein. Die Piktogramme können auch an der Maschine auf Gefahrenstellen hinweisen.

Piktogramm	Kurzbeschreibung
	Allgemeine Gefahr
	Gefahr durch Elektrik
	Gefahr durch Quetschen der Finger/Hände
	Gefahr durch scharfe Kanten
	Gefahr durch unerwarteten Anlauf
	Gefahr durch kippende Lasten
	Gefahr durch hängende Lasten

Gefahren im Umgang mit dem Zwangsmischer

Der UEZ ZWANGSMISCHER wurde nach dem neuesten Stand der Technik gebaut und ist betriebssicher. Trotzdem können Gefahren von ihm ausgehen. Der Zwangsmischer ist nur in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand und für die bestimmungsgemäße Verwendung zu benutzen. Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, sind umgehend zu beseitigen.

Gewährleistung und Haftung

Grundsätzlich gelten unsere „Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen“.

Gewährleistungs- und Haftungsansprüche bei Personen- und Sachschäden sind ausgeschlossen, wenn sie auf eine oder mehrere der folgenden Ursachen zurückzuführen sind:

- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Zwangsmischers.
- Unsachgemäß ausgeführte Reparaturen, die nicht von unseren autorisierten Servicestellen durchgeführt wurden.
- Bei einem Teileaustausch wurden keine Original-Ersatzteile verwendet.
- Bei einem Teileaustausch wurden keine Original-Zubehörteile verwendet.
- Unsachgemäßes Montieren, Inbetriebnehmen, Bedienen und Warten des Zwangsmischers.
- Betreiben des Zwangsmischers bei defekten Sicherheitseinrichtungen oder nicht ordnungsgemäß angebrachten oder nicht funktionsfähigen Sicherheits- und Schutzvorrichtungen.
- Nichtbeachten der Hinweise in der Betriebsanleitung bezüglich Transport, Lagerung, Montage, Inbetriebnahme, Betrieb, Wartung und Rüsten des Zwangsmischers.
- Eigenmächtige bauliche Veränderungen am Zwangsmischer.

Schutzeinrichtungen

- Wenn der Mischer in Betrieb genommen wird, muss der Anwender dafür sorgen, dass alle Schutzvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sind und das Schutzgitter (Deckel) geschlossen ist.
- Kontrollieren Sie Sicherheitseinrichtungen regelmäßig auf Befestigung und Funktion.
- Verändern oder entfernen Sie niemals Sicherheitseinrichtungen oder Warnschilder.

Organisatorische Maßnahmen

- Persönliche Schutzausrüstung bei der Arbeit verwenden, evtl. Schutzbrille und Gehörschutz tragen.
- Zur Bedienung des Mischers auf Schmuck, wie Ketten und Ringe etc. verzichten, lange Haare unter Haarnetz oder Kopfbedeckung tragen.

Ausbildung des Bedienpersonals

- Nur autorisiertes, ausgebildetes und eingewiesenes Fachpersonal darf den Mischer bedienen und instandhalten.
- Jugendliche unter 16 Jahren dürfen den Mischer nicht bedienen.
Kinder von der angeschlossenen Maschine fernhalten.
Ungeschultes Personal darf sich nicht in der Maschinenumgebung aufhalten.

Sicherheitsmaßnahmen im Normalbetrieb

- Den Zwangsmischer nur betreiben, wenn alle Schutzeinrichtungen voll funktionsfähig sind.
- Vor Einschalten des Zwangsmischers sicherstellen, dass niemand durch den anlaufenden Zwangsmischer gefährdet werden kann.
- Maschine stabil aufstellen, der Mischer muß auf ebenem, festem Untergrund stehen.
Räder und Stützen dürfen nicht im Boden versinken.
- Wird der Mischer in allgemein zugänglichen Bereichen (z. B. auf öffentlichen Plätzen) zeitweise unbeaufsichtigt betrieben, müssen auf den jeweiligen Einzelfall abgestimmte Sicherheitsmaßnahmen getroffen werden.

- Betreiben Sie den Mischer nur innerhalb der vorgeschriebenen Umgebungstemperatur von -20 bis +50 °C (-4 bis +122 °F). Extrem hohe oder niedrige Temperatur können Funktionsstörungen oder Schäden verursachen.
- Materialzugabe erfolgt bei geschlossenem Schutzgitter.
- Der Mischer darf nicht ohne Überdachung im Freien stehen.
- Der Bediener hat dafür Sorge zu tragen, dass sich bei eingeschaltetem Mischer keine anderen Personen im Umkreis des Mischers befinden. Er ist gegenüber Dritten verantwortlich. Die Schutzzone beträgt ca. 3 Meter.
- Mischertrommel nicht überfüllen.
- Bei Arbeitsunterbrechungen Mischer am Hauptschalter abschalten.
- In der Trommel darf sich nur Mischgut befinden. Vor dem Einschalten alle anderen Teile wie (Werkzeug, Tücher) entfernen.
- Gefahr bei rotierenden Mischerarmen. Maschine nur mit Entleerschutzbetrieb betreiben.
- **Niemals von unten in die Segmentschieberöffnung greifen!**
- Verletzungsgefahr durch Hängenbleiben, auf vorstehende Maschinenteile achten.

Gefahren durch elektrische Energie

- Arbeiten an der elektrischen Versorgung nur von einer Elektro-Fachkraft ausführen lassen.
- Die elektrische Ausrüstung des Zwangsmischers regelmäßig überprüfen.
- Lose Verbindungen und beschädigte Kabel sofort beseitigen.
- Setzen Sie den Mischer nie Spritzwasser oder feuergefährlichen Materialien aus.
Flüssigkeiten können Störungen oder elektrische Schäden verursachen oder sogar die Maschine beschädigen.
- Zuleitungskabel und Schalter vor jeder Inbetriebnahme auf Schäden prüfen!
Bei Beschädigung, Maschine vom Netz trennen und gegen Wiedereinschalten sichern.
- Sorgen Sie dafür, daß die Maschine nicht betrieben wird, wenn sie starken magnetischen Feldern, elektrischen Strömen, Strahlung oder starken Vibrationen ausgesetzt ist, da ansonsten Funktionsstörungen auftreten können.

Wartung und Störungsbeseitigung

- Vorgeschriebene Wartungsarbeiten fristgemäß durchführen.
- Vor allen Wartungsarbeiten und zur Störungsbeseitigung unbedingt den Mischer am Hauptschalter ausschalten und den Netzstecker zu ziehen.
- Nach Beendigung der Wartungsarbeiten Sicherheitseinrichtungen auf Funktion überprüfen. Gelöste Schraubverbindungen auf festen Sitz kontrollieren.
- Verschlossene oder beschädigte Abstreifer sofort erneuern.
- Erlauben Sie nicht, daß der Mischer in Betrieb geht, wenn etwas defekt ist oder wenn die Sicherheit nicht gewährleistet werden kann.

Lärm des Zwangsmischers

Der vom Zwangsmischer ausgehende Dauerschalldruckpegel beträgt weniger als 70 dB(A).

Abhängig von den örtlichen Bedingungen kann ein höherer Schall- druckpegel entstehen, der Lärmschwerhörigkeit verursacht. In diesem Fall muss das Bedienpersonal Gehörschutz tragen.

TECHNISCHE DATEN

[illegible]

GEEIGNET ZUM MISCHEN VON

[illegible]

INBETRIEBNAHME

Transport

⚠ GEFAHR



Gefahr durch angehobenen Mischer.

Kopfverletzungen können die Folge sein. Quetschen von Gliedmaßen ist möglich.

- Verweisen Sie unbefugte Personen aus dem Gefahrenbereich
- Niemals unter angehobene Lasten treten oder greifen.
- Beachten Sie die örtlichen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften.
- Tragen Sie für den Transport der Etikettieranlage persönliche Schutzausrüstung (Sicherheitsschuhe, Schutzhandschuhe).

⚠ GEFAHR



Gefahr durch kippenden Mischer.

Der Mischer kann vom Transportmittel herunterfallen oder umkippen. Quetschen von Gliedmaßen ist möglich.

- Verwenden Sie nur geeignete Transportmittel (Gabelstapler oder Hubwagen).
- Verweisen Sie unbefugte Personen aus dem Gefahrenbereich.
- Beachten Sie die Gewichtsangaben in den technischen Daten.
- Beachten Sie die örtlichen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften.
- Handhaben Sie den Mischer mit Sorgfalt. Dazu zählt unter anderem auch ein erschütterungsfreier Transport. Sie vermeiden damit Transportschäden.
- Verwenden Sie nur Fördermittel mit ausreichender Tragfähigkeit.
- Bewegen Sie das Fördermittel mit Schrittgeschwindigkeit. Der Mischer kann bei zu schneller Fahrt herabfallen.
- Befahren Sie keine Rampen oder abschüssigen Wege.

Aufstellung

- Mischer stabil aufstellen, der Mischer muss auf ebenem, festem Untergrund stehen. Räder und Stützen dürfen nicht im Boden versinken.
- Der Mischer darf nicht ohne Überdachung im Freien stehen.

Energieversorgung

⚠ GEFAHR



Falscher elektrischer Anschluss kann zu schweren Verletzungen führen, bis hin zum Tod.

- Arbeiten an der elektrischen Versorgung nur von einer Elektrofachkraft ausführen lassen.
- Verlegen Sie die Versorgungsleitungen so, dass keine Stolperfallen entstehen.

Der Mischer benötigt einen Spannungsanschluss für die elektrische Energieversorgung, siehe Kapitel „Technische Daten“.

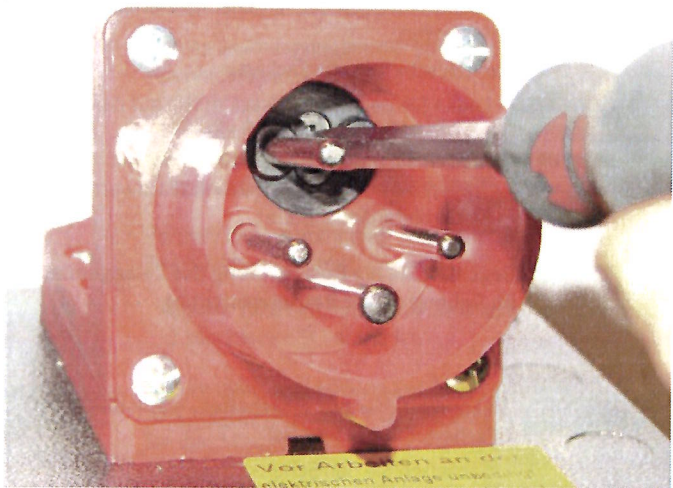
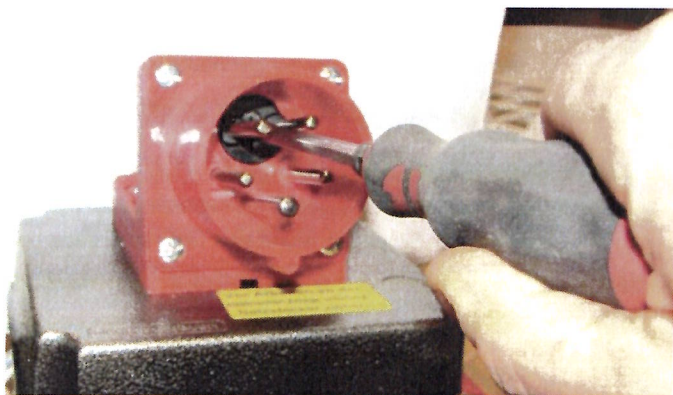
- Der Mischer ist nur über einen FI-Schutzschalter zu betreiben.
- Die Nennspannung ist auf dem Typenschild aufgedruckt. Betreiben Sie die Maschine nur mit der angegebenen Spannung und Frequenz. Installieren und ersetzen Sie Sicherungen nur durch solche mit den gleichen Spezifikationen.

HINWEIS

Nach den einschlägigen Vorschriften weist der Anschluss der CEE-Steckdose ein Rechtsdrehfeld auf. Der Mischer ist bei Schalterstellung 1 darauf eingestellt.

1. Stecken Sie den Stecker in die CEE-Steckdose (Anschluss siehe Kapitel „Technische Daten“).
2. Drehen Sie den Hauptschalter auf 1, um den Motor kurz anlaufen zu lassen.
3. Prüfen Sie, ob sich die Mischerarme in Pfeilrichtung drehen. (Pfeilmarkierung befindet sich am Außenmantel der Trommel). Eine falsche Drehrichtung führt zu Beschädigung am Rührwerk.

4. Bei falscher Drehrichtung mit Schraubendreher die Phasen vertauschen.



BETRIEB DES ZWANGSMISCHERS

Sicherheitshinweise

⚠ GEFAHR



Lebensgefahr durch den anlaufenden Zwangsmischer! Drehender Zwangsmischer kann schwere Verletzungen verursachen.

- Der Zwangsmischer darf nur von Personen bedient werden, die mit den Sicherheitseinrichtungen vertraut sind. Sie müssen ausreichend Erfahrung haben, sowie über Unfall-Verhütungsvorschriften unterrichtet sein.
- Bedienung nur durch eingewiesenes Personal. Mindestalter 16 Jahre.
- Der Bediener ist verantwortlich, dass sich keine Kinder und kein ungeschultes Personal in der Mischerumgebung aufhalten.
- Zwangsmischer nur mit geschlossenem Schutzgitter betreiben.
- Nicht von unten in den geöffneten Segmentschieber greifen!

⚠ WARNUNG



Warnung!

Verletzungsgefahr der Hände/Finger durch unsachgemäße Handhabung von Sicherungsfedern.

- Arretierstift an der Höheneinstellung immer mit Sicherungsfeder sichern.
- Sicherungsfeder immer unbedingt vollständig einsetzen.

⚠️ WARNUNG Staubiges und grobkörniges Mischgut

Verletzungsgefahr der Schleimhäute in Augen, Mund oder Nase.

Das Mischgut darf nicht auf Schleimhäute gelangen.



- Untersuchen Sie das Mischgut vor dem Mischen auf Fremdkörper.
- Arbeiten Sie vorsichtig.
- Spülen Sie Augen, Mund oder Nase sofort aus, wenn das Mischgut auf die Schleimhäute gelangt ist.
- Leiten Sie sofort Erste-Hilfe-Maßnahmen ein.

⚠️ VORSICHT Scharfkantiger Sackbrecher

Am scharfkantigen Sackbrecher können Sie Ihre Hände verletzen.



Beim Beschicken mit Sackware:

- Legen Sie den Materialsack mittig auf den Sackbrecher (Dreikant-Zacken).
- Achten Sie auf die Position Ihrer Hände.
- Tragen Sie beim Beschicken mit Sackware Sicherheitshandschuhe.

🔧 HINWEIS Beachten Sie die Beschreibung des Zwangsmischers im Anhang dieser Betriebsanleitung.

Einschalten

🔧 HINWEIS Zwangsmischer nur einschalten, wenn die Mischertrommel leer ist!

- Schließen Sie das Schutzgitter (Deckel) des Zwangsmischers.
- Verweisen Sie unbefugte Personen aus dem Arbeitsbereich.
- Stecken Sie den Stecker in die CEE-Steckdose (Anschluss siehe Kapitel „Technische Daten“).
- Drehen Sie den Hauptschalter in Stellung 1, um den Motor anlaufen zu lassen.

Beschickung und Entleerung

- Befüllen und Entleeren des Zwangsmischers, nur bei laufendem Mischwerk!
- Ein Mischfehler führt dazu, dass das Material nicht aushärtet und einen kraftschlüssigen Verbund verhindert.
- Um Reklamationen zu vermeiden, müssen die Materialien zu 100% vermischt werden.
- Füllen Sie das Mischgut - bei laufendem Motor - von oben durch das Schutzgitter in den Mischer.
- Weitere Zuschlagstoffe und Emulsionen nur über das geschlossene Schutzgitter (Deckel) in die Trommel geben.
- Die Entleerung der Mischtrommel erfolgt bei laufendem Mischer durch das Entleerschutzgitter.

Ausschalten

Nach Beendigung des Mischprozesses:

- Drehen Sie den Hauptschalter sofort auf Stellung 0.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose (am Stecker, nicht am Kabel ziehen).
- Rollen Sie das Kabel auf.

Störungsbeseitigung

⚠️ WARNUNG Beim Beseitigen von Störungen können gefährliche Situationen entstehen.

- Stellen Sie bei Störungen am Zwangsmischer den Betrieb sofort ein und trennen Sie den Zwangsmischer vom Netz.
- Schalten Sie vor Beginn der Arbeiten den Zwangsmischer am Hauptschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker. Sichern Sie den Zwangsmischer gegen Wiedereinschalten.
- Lassen Sie die Fehler von Fachpersonal beheben!

Bei folgenden Ereignissen müssen Sie die Maschine sofort abschalten

- Wenn die Zuleitung beschädigt wurde.
- Wenn die Maschine nicht richtig arbeitet, obwohl sie gemäß der hier vorliegenden Betriebsanleitung bedient wurde.
- Bei plötzlich auftretender und undefinierter Geräuschentwicklung.

Problem	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Motor läuft nicht	Keine Netzspannung	Absicherung überprüfen, Hauptschalter auf 1 stellen;
	Schutzgitter – Endschalter hat ausgelöst	Phase prüfen durch Elektrofachkraft.
	Motorschutzschalter hat ausgelöst	Schutzgitter schließen.
	Anschlussleitung, Stecker oder Kupplung defekt	Einige Minuten warten, bis der Motor abgekühlt ist, danach Hauptschalter aus- und wieder einschalten.
Motorstillstand oder verminderte Leistung	Motor läuft nur auf 2 Phasen	Überprüfung durch Elektrofachkraft. Maschine sofort ausschalten, durch Elektrofachkraft prüfen lassen.

Schutzschalter

Die Belüftungsschlitze am Motor dürfen nicht verschlossen werden, das kann zu einer Überhitzung des Motors führen.

Der Mischer ist mit einem Motor-Schutzschalter ausgerüstet, der bei Überlastung, Über- oder Unterspannung den Strom abschaltet. Wurde der Mischer durch den Motor-Schutzschalter außer Betrieb gesetzt, kann er folgendermaßen wieder eingeschaltet werden:

1. Hauptschalter in Stellung „0“ drehen.
 2. Ursache der Überlastung beseitigen
 3. Warten, bis der Motor ausgekühlt ist (1-3 Minuten)
 4. Hauptschalter auf 1 stellen.
 5. Mischer in Betrieb nehmen.
- Schutzschalter als Über- und Unterspannungsschutz, Motorschutz.
Sicherung gegen selbständigen Wiederanlauf.

WARTUNG UND REINIGUNG

Sicherheitshinweise

⚠ GEFAHR

Gefahr durch elektrische Spannung.



Bei Arbeiten an der elektrischen Ausrüstung besteht Gefahr durch Stromschlag.

Arbeiten an der elektrischen Versorgung dürfen nur von einer qualifizierten Elektro-Fachkraft ausgeführt werden.

⚠ GEFAHR

Lebensgefahr durch den anlaufenden Zwangsmischer!



Drehender Zwangsmischer kann schwere Verletzungen verursachen.

- Schalten Sie vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten den Zwangsmischer am Hauptschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker.

Sichern Sie den Zwangsmischer gegen Wiedereinschalten.

- Wartungs- und Reinigungsarbeiten dürfen nur durch eingewiesenes Personal durchgeführt werden. Mindestalter 16 Jahre.

HINWEIS

Beachten Sie auch die Hinweise im Anhang dieser Betriebsanleitung.

HINWEIS

Durch den rechtzeitigen Austausch von Verschleißteilen vermeiden Sie einen unerwünschten Maschinenstillstand und schlechte Mischergebnisse.

Wartungsplan

Pos.	Teil	Wartungsarbeit	täglich	monatlich
1	Mischer	Reinigung	x	
2	Mischer	Sicherheitseinrichtungen kontrollieren		x
3	Mischer	Einstellung kontrollieren	x	
4	Abstreifer und Mischwerk	Zustand kontrollieren, bei Verschleiß evtl. nachstellen oder erneuern	x	
5	Motor-schutz	Sicherheitsschalter prüfen		x
6	Elektrik	Schutzschalter und Endschalter prüfen		x

Wartungsarbeiten

Reinigung

HINWEIS

Sachschäden am Zwangsmischer durch unsachgemäße Reinigung.

Eindringende Flüssigkeiten können Störungen der elektrischen Ausrüstung verursachen und Maschinenschäden zur Folge haben.

- **Achten Sie darauf, dass die elektrische Ausrüstung des Zwangsmischers beim Reinigen, insbesondere beim Abspritzen mit Spritzwasser oder einem Hochdruckreiniger, nicht mit Flüssigkeiten in Berührung kommt!**

Aggressive Reinigungsmittel können Lackierung und Warnhinweise ablösen.

- **Für die Reinigung der Oberflächen niemals Verdünnungen, Säuren, Laugen oder andere aggressive oder brennbare Stoffe verwenden!**

Verunreinigung von gefetteten Teilen kann zu deren Beschädigung führen!

- Blanke Teile einölen, wenn die Maschine mehr als 2 Wochen im Stillstand ist.

Für die optimale Leistung des Mischers ist eine sorgfältige Pflege und Wartung erforderlich. Reinigen Sie den Mischer nach jedem Mischprozess.

- Entfernen Sie bei jedem Reinigungsvorgang mit Hilfe eines Wasserschlauches und einer Bürste die Materialrückstände.
- Reinigen Sie das Innere der Trommel mit Spritzwasser oder Hochdruckreiniger. Spritzen Sie dabei nicht direkt in Gewinde, Führungsschuhe oder Lager!
- Reinigen Sie den Bereich um den Segmentschieber regelmäßig, damit keine Anbackungen erfolgen und die Funktion gewährleistet bleibt.

Sicherheitseinrichtungen kontrollieren

- Prüfen Sie regelmäßig den Zustand des Schutzgitters (Deckels).
- Öffnen Sie den Deckel des Zwangsmischers. Der Zwangsmischer muss sofort stoppen.

Optionale Ausstattung

Stufenlos regelbare Geschwindigkeit

Für Mischer, die mit Frequenzumrichter ausgerüstet sind, gilt die folgende Prinzipskizze für den Schaltkasten:



⚠ GEFAHR



Gefahr durch elektrische Restspannung.

Nach dem Trennen der Antriebsstromrichter von der Versorgungsspannung dürfen am Frequenzumrichter spannungsführende Geräteteile und Leistungsanschlüsse wegen möglicherweise aufgeladener Kondensatoren nicht sofort berührt werden. Hierzu sind die entsprechenden Hinweisschilder auf dem Gerät zu beachten.

Einstellungen und Zustand des Zwangsmischers kontrollieren

HINWEIS

Sachschäden am Zwangsmischer durch unsachgemäße Handhabung.

Bei Nichtbeachtung der folgenden Hinweise kann dies zu Schäden am Getriebe führen.

- Abstreifer so einstellen, dass sie beim Drehen leicht hörbar an der Trommelwand streifen.
- Prüfen Sie regelmäßig, den Zustand der Mischerarme.
Nur mit vollständig vorhandenen Mischerarmen ist eine 100 %ige Mischung zu erreichen.
- Bei Verschleiß, Abstreifer und Mischwerk evtl. nachstellen oder erneuern.

Motorschutz prüfen

Prüfen Sie regelmäßig die Belüftungsschlitze am Motor. Die Belüftungsschlitze dürfen nicht verschlossen werden; dies kann zu einer Überhitzung und Abschalten des Motors führen (Fehlerbehebung siehe Kapitel „Störungsbeseitigung“).

Elektrik

- Die Nennspannung ist auf dem Typenschild aufgedruckt. Betreiben Sie die Maschine nur mit der angegebenen Spannung und Frequenz. Installieren und ersetzen Sie Sicherungen nur durch solche mit den gleichen Spezifikationen.

Anschlussleitung

- Untersuchen Sie die Anschlussleitung regelmäßig auf Anzeichen einer Verletzung oder Alterung, z. B. an Knickstellen. Falls der Zustand der Anschlussleitung nicht einwandfrei ist, muss die Maschine abgeschaltet und die Anschlussleitung erneuert werden.
- Verlegen Sie die Anschlussleitung so, dass niemand darüber stolpern kann.

HINWEIS

Mischer nur über TÜV-geprüfte Baustellenleitung K35 betreiben!

Auf ausreichenden Querschnitt achten! Anschlussleitungen müssen für die Verwendung im Freien geeignet sein.

- Gummischlauchleitung HO7RN-F (DIN 57282 Teil 1 / VDE 0282 Teil 1)
- Schlauchleitung mit Polyurethanmantel (DIN 57250 / VDE 0350 Teil 818)
- Querschnitt mind. 2,5 mm²

Verlängerungsleitung

- Eine Verlängerungsleitung darf nicht von einem leichteren Typ sein, als die für den Mischer vorgeschriebene Anschlussleitung. Die Kupplungs-Steckdose einer Verlängerungsleitung muss spritzwassergeschützt sein.
- Wenn Sie eine Verlängerungsleitung verwenden, wickeln Sie die Rolle komplett ab, damit im Kabel keine Hitze entsteht. Verwenden Sie Verlängerungsleitungen mit genügend großem Querschnitt um den Spannungsabfall gering zu halten.

REPARATURARBEITEN

HINWEIS

Lassen Sie Servicearbeiten oder Reparaturen nur in einer Fachwerkstatt oder von unseren Monteuren durchführen, ansonsten erlischt der Garantieanspruch.

Wir weisen Sie darauf hin, daß wir nach dem Produkthaftungsgesetz für Schäden, die durch unsere Maschine verursacht werden nicht haften, wenn

- unsachgemäße Reparaturen vorliegen, die nicht von unseren autorisierten Servicestellen durchgeführt wurden.
- keine Original-Ersatzteile bei einem Teileaustausch verwendet wurden.

Für Zubehörteile allgemein gelten die gleichen Bestimmungen.

HINWEIS

Beachten Sie die separate Ersatzteilliste des Zwangsmischers im Anhang dieser Betriebsanleitung.

Sicherungen

- Ersetzen Sie Sicherungen nur durch solche mit gleichen Spezifikationen, siehe Kapitel „Technische Daten“.

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



Original der EG-Konformitäts-Erklärung

(nach Maschinenrichtlinie Anhang II 1 A)

Im Sinne der Richtlinien:

2006/42/EG, Maschinenrichtlinie, Amtsblatt L157/24

2014/30/EU, EMV-Richtlinie, Amtsblatt L96/79

Die Schutzziele der Niederspannungsrichtlinie wurden gemäß Anhang I, Nr. 1.5.1 der Maschinenrichtlinie eingehalten.

Hersteller und bevollmächtigt
für die Zusammenstellung
der Dokumentation:

UEZ Mischtechnik GmbH
Wilhelm-Maybach-Straße 27
71394 Kernen i.R.

Modell:

Zwangsmischer

Typenbezeichnung:

ZMG5 TIPS

Seriennummer:

LS04206

Angewandte Normen:

DIN EN ISO 12100

Sicherheit von Maschinen,
allgemeine Gestaltungsleitsätze 2011-3

DIN EN 12151

Maschinen und Anlagen zur Bereitung von Beton
und Mörtel – Sicherheitsanforderungen 2008-05

DIN EN 60204-1

Sicherheit von Maschinen, elektrische Ausrüstung,
allgemeine Anforderungen 2011-1

DIN EN 61000-6-2

EMV Fachgrundnorm Störfestigkeit Industriebereich 2011-6

DIN EN 61000-6-4

EMV Fachgrundnorm Störaussendung Industriebereich 2011-9

Hiermit erklärt der Hersteller, dass die Maschine den einschlägigen Bestimmungen der oben
angeführten Richtlinien entspricht.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'R. Klein'.

Kernen, den 30.06.2025

Ralf Klein, Geschäftsführer

ZM 65 - Fips

